



Am Arlberg – im Bild St. Christoph – fiel bis zu einem halben Meter Neuschnee.

Fotos: Thomas Böhm, iStock, Rachlé

Winter hält Einzug in Tirol

Innsbruck – Bis zu 50 Zentimeter Neuschnee am Arlberg: In weiten Landesteilen ist der Winter endlich da. Der viele Schnee birgt aber auch Gefahren. Oberhalb von 1800 Metern Höhe steigt die Lawinengefahr auf Stufe 4 an. Wohingegen

Regen und Tau-Frost-Wechsel Felsstürze begünstigen, wie jenen, der gestern Vormittag auf die Landecker Straße bei Fließ niederging.

Die Organisatoren des anstehenden Biathlon-Weltcups in Hochfilzen hatten mit dem

Neuschnee keine Probleme. Gut 100 Helfer räumten das Wettkampfbereich, morgen findet bereits das erste Training für die Rennen am Wochenende statt. (TT)

Mehr auf den Seiten 5, 23